

## Sprich dir selbst zu!

von I.I.

Version 2022/1

**Sondern sprecht euch selbst<sup>1</sup> zu an jedem Tag bis hin zu dem, der »heute« heißt, damit niemand von euch durch die Verführung der Sünde verhärtet werde. (Hb.3:13)**

Zuspruch ist sehr wichtig! Wenn dieser nicht stattfindet, dann nennt uns der Heilige Geist in Vers 12 gleich zwei Gründe, was passieren kann:

**Hütet euch, Brüder, damit nicht in jemandem von euch ein böses Herz... sei, ein böses Herz des Unglaubens im Abfallen<sup>2</sup> von dem lebendigen Gott.**

Wenn wir kein Sieg über die Sünde haben ([Hb.12:1](#)), dann kann die Sünde uns verführen. Sie führt zum Misstrauen Gott bzw. seinem Wort gegenüber. Dieses Misstrauen führt zu einem bösen Herzen, das sich dann über einen längeren Zeitraum immer mehr von Gott entfernt. Mit der „**Verführung der Sünde**“ ist nicht die Tatsünde gemeint, sondern das was diese an Frucht hervorbringt: ein verhärtetes Herz, also eine „Wesenssünde“. Dieses verhärtete Herz hört nicht mehr auf die Stimme des Heiligen Geistes ([Hb.3:7,15; 4:7](#)). Damit uns so etwas gar nicht erst passiert, müssen wir dagegen etwas tun:

### uns selbst zusprechen.

Die Psalmen geben uns hier ein geistliches Vorbild, wie wir das praktizieren können:

Denken wir nur an Ps.103:2:

**Preise den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht alle seine Wohltaten! ([Ps.103:2](#))**

David spricht hier seine Seele selbst zu, wie wir das auch im Psalm ([Ps.23](#)) lesen:

**Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.**

Dieses Zusprechen soll auch durch unser Singen geschehen ([Jak.5:13](#)). Im Kämmerchen singen wir nicht für Gott, sondern für uns und gegen Satan!<sup>3</sup>

Wir müssen so mündig werden, das uns nicht mehr die Milch gereicht und das Brot zubereitet werden muss, sondern das wir uns selbst mit dem Wort Gottes zusprechen und uns selbst Mut machen, denn Satan verklagt uns. Wir aber müssen uns mit der Wahrheit umgürten und diese als Zeugnis vor uns und Satan mit unseren Mund bekennen:

<b>Satan, der Vater der Lüge, verklagt dich (Jo.8:44b)</b>	<b>Umgürte dich mit Wahrheit (Eph.6:14)</b>	<b>Durch das Wort ihres Zeugnisses überwinden sie Satan (Off.12:11)</b>
--	---	---

Ich bin nicht gewollt.	So wie er uns vor dem Niederwurf der Welt auserwählt hat. (Eph.1:4)	Danke Vater, du hast mich auserwählt, ehe Satan auf die Erde geworfen wurde.
------------------------	---	--

<sup>1</sup> Εαυτου von αυτός = autós =Auto, also selbst fahrend. Ich muss es selbst tun - mir zu zusprechen.

<sup>2</sup> Αφιστημι = jmdn. zur Revolte anstacheln bzw. aufhetzen ([Deut. 7:4; Apg 5:37](#)). Es geht also nicht darum, das ein Kind Gottes von heute auf morgen von Gott abfallen kann, wie ein Apfel vom Baum, sondern, das der Teufel einen Prozess einleitet, der oft über Jahre dauert, wo sich das Kind Gottes mehr und mehr von Gott entfernt.

<sup>3</sup> [Mehr dazu in dieser Botschaft](#)

<b>Satan, der Vater der Lüge, verklagt dich (Jo.8:44b)</b>	<b>Umgürte dich mit Wahrheit (Eph.6:14)</b>	<b>Durch das Wort ihres Zeugnisses überwinden sie Satan (Off.12:11)</b>
--	---	---

Ich bin nichts wert.	Du hast uns durch dein Blut für Gott erkaufte (Off.5:9b)	Danke Herr Jesus, Du hast mit deinem Leben für mich bezahlt- So wertvoll bin ich in deinen Augen.
----------------------	--	---

Ich kann nichts!	Was ihr einer meiner geringsten Brüdern getan habt, habt ihr mir getan (Mt.25:40)	Danke Vater, für meine Augen, Ohren und Hände! Zeige mir das Glas Wasser, was mein Nächster jetzt braucht!
------------------	---	--

Ich bin nicht geliebt.	Als geliebte Kinder! (Eph.5:1) Alle Geliebten Gottes (Rö.1:7)	Danke heiliger Vater, Das ich dein geliebtes Kind bin und dein Sohn mein Bruder ist! (Hb.2:11)
------------------------	--	--

Ich bin hässlich.	Gott schuf den Menschen nach seinem Bild (Gen.1:27)	Danke Jesus, Du hast mich vorherbestimmt, So auszusehen wie Du (Rö.8:29)
-------------------	---	--

Gott straft mich.	Die Strafe liegt auf IHM, damit wir Frieden haben. (Jes.53:5b)	Danke Vater, deine Liebe kennt keine Strafe. Du hast sie auf deinen Sohn gelegt! (1.Jh.4:18)
-------------------	--	--

Ich bin nutzlos	Damit wir zum Lobpreis seiner Herrlichkeit seien. (Eph.1:12)	Danke, Herr Jesus! Du bist die Herrlichkeit des Vaters und ich bin dein Lobpreis (Eph.1:6)
-----------------	---	--

Ich bin unheilbar krank.	So wird er dein Brot und dein Wasser segnen, und ich werde Krankheit aus deiner Mitte entfernen. (Ex.23:25)	Herr, ich habe den Entschluss gefasst, Dir zu dienen und du willst mich von aller Krankheit heilen! Danke für deinen Willensentschluss! (Ps.103:2)
--------------------------	---	---

Keiner ist <i>für</i> mich! Alle sind gegen mich!	Der Heilige Geist verwendet sich selbst <i>FÜR</i> uns (Rö.8:27). Wenn Gott <i>FÜR</i> uns ist. (Rö.8:31) Jesus Christus, der sich <i>FÜR</i> uns verwendet. (Rö.8:34)	Danke Vater, Sohn und Heiliger Geist! Ihr tretet immer für mich ein! Ihr steht immer auf <i>meiner</i> Seite! Nichts kann mich von der Liebe Gottes trennen! (Rö.8:39)
--	--	---

Ich werde nicht akzeptiert.	In Liebe hat Er uns für sich vorherbestimmt (Eph.1:5)	Danke Vater, du akzeptierst mich, denn ich bin für dich bestimmt! Wie hoch ehrst du mich! (Rö.2:29)
-----------------------------	---	--

Ich werde nicht gebraucht.	Die Er vorherbestimmt hat, die beruft er auch! (Rö.8:30)	Danke Herr Jesus, ich lebe, weil du eine Berufung für mich hast.
----------------------------	--	--

**Eine Quelle des Lebens ist der Mund des Gerechten (Spr.10:11).**

**Denn im Herzen glaubt man zur Gerechtigkeit, mit dem Munde bekennt man zur Rettung. (Rö.10:10)**

**sprecht euch selbst zu an jedem Tag bis hin zu dem, der »heute« heißt!**

Singe und sprich dir selbst zu, jeden Tag, damit dein Herz nie verhärtet! Damit du immer die Stimme des Heiligen Geistes vernehmen kannst, in deinem Kämmerchen und in deiner Gemeinde ([Of.3:6,13,22](#)).